

Niederer Dorfzeitung

Infoblatt und amtliche Mitteilungen an einen Haushalt

Sommer 2015





Foto: Festakt - Stubaier Batallionsfest
Fotonachweis: mediashak.at

Glückwünsche

■ NEUE ERDENBÜRGER/INNEN

(10.03. – 09.06.2015)

Das Licht der Welt erblickten

Karakas Taha

Lener Elias Rupert

Mair Linda Frieda Maria

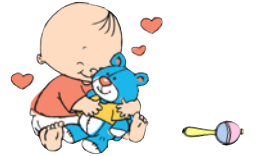
Ruech David

Rutterschmidt Janka

Topaloglu Nida

Vilhena Andorinha David

Senyurt Metehan



Die Gemeinde Mieders gratuliert

den glücklichen Eltern und wünscht alles Gute!

■ INHALT

Geburten	2
Jubiläen, Geburtstage	2
Vorwort des Bürgermeisters	3
Infos – Gemeinderat	4
Kultur – Aktivitäten	5
Tagesmutter	6
Apotheke	7
Kirchenchor	7
Stubaier Batallionsfest	8
Stubaier Batallionsfest	9
Musikkapelle	10
Tiroler Volksmusikverein	11
Landjugend und Jubiläum	12
Feuerwehr	13
Miederer Flurnamen	14
Stubai Bike Challenge	15
Termine, Ankündigungen	16

Jubiläen

■ RUNDE GEBURTSTAGE FEIERTEN:

(bis 29.06.2015)

Detassis Ursula

70. Geb.

Muigg Franz

70. Geb.

Dr. Jenewein Kurt

70. Geb.

Dipl Ing. Ernst Peter

70. Geb.



*Wir wünschen allen
BürgerInnen einen
schönen Sommer und
Urlaubszeit!*

**Bürgermeister, Gemeinderat
& MitarbeiterInnen
der Gemeinde Mieders!**

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Mieders

Dorfstraße 19

6142 Mieders

Telefon+43 5225 62514

Web: www.mieders.net

E-Mail: bgm.mieders@aon.at

Redaktion und Schriftleitung:

Bgm. Manfred Leitgeb

Titelfoto:

Stubaier Batallionsfest

Layout und Druck:

Druckerei A. Weger,

Julius-Durst-Straße 72A, 39042 Brixen

Unverlangt einlangende Manuskripte
werden nur nach Rücksprache mit der
Redaktion berücksichtigt.
Anonym einlangende Beiträge können
nicht veröffentlicht werden.



Liebe Miedererinnen,
liebe Miederer!

Viele Aktivitäten und Veranstaltungen in Mieders und auch eine beträchtliche Anzahl solcher über die Gemeindegrenzen hinweg, sind für ein gutes Miteinander in unserer Region von großer Wichtigkeit.

Unsere Gemeindezeitung will wieder ausführlich über die vielen Veranstaltungen, Aktivitäten und Projekte informieren. Es ist für mich immer wieder sehr erfreulich, wenn eine neue Ausgabe einer Gemeindezeitung zusammengestellt wird, und ich sehen kann wie viele und unterschiedliche Berichte, Terminankündigungen, Festveranstaltungen, Ehrungen, Jubiläen und Berichte aus den Vereinen und Organisationen zusammenkommen.

Einige darf ich stellvertretend für alle anderen in dieser Ausgabe hervorheben: Das Stubai Bataillonsfest wurde heuer Ende Mai in Mieders abgehalten.

Für die Gemeinde, unsere Schützenkompanie, alle BürgerInnen

und Gäste aus Nah und Fern waren dies besondere Tage, um Geschichte, Kultur und Gemeinschaft in unserer Gemeinde und Region intensiv zu erleben. Für die Organisation und Abhaltung dieses Festes darf ich mich bei der Schützenkompanie Mieders, allen Freiwilligen und Organisationen sehr herzlich bedanken.

Die Firmlinge der Gemeinden Telfes und Mieders feierten gemeinsam am 30. Mai 2015 mit Abt Raimund Schreier von Wilten das Sakrament der Firmung. Beim Festgottesdienst konnte man beeindruckend miterleben, wie schön ein gemeinsames Fest über Gemeindegrenzen hinaus gefeiert werden kann.

Das bevorstehende Bezirksmusikfest am ersten Juliwochenende in Neustift wird uns wieder Einblick in die Tiroler Blasmusik geben. Ich freue mich auf dieses große Fest, dass unsere Region Stubaital noch mehr verbinden soll und unsere Gemeinschaft eindrucksvoll hervorhebt.

Gerade solche Begegnungen über die Gemeindegrenze hinaus sind wichtig für ein tolles Miteinander im Tal.

An dieser Stelle danke ich allen Verantwortlichen der Vereine und Organisationen, die mit Ihren Beiträgen die Gemeindezeitung so lebhaft und informativ machen.

Vieles bewegt sich und verändert sich in unserer Gemeinde und im Tal. Aus der Gemeinde und dem Planungsverband liegen wichtige Aktivitäten, Beschlüsse und Ergebnisse vor. Einiges darf

ich herausheben.

In sozialen Bereichen ist es von großer Bedeutung, dass wir über den Sozial- und Gesundheits-sprengel Stubai verschiedenste Projekte und Aktivitäten der Bevölkerung anbieten. So konnte der Plangungsverband kürzlich mit dem Sozial- und Gesundheitssprengel und dem Vinzenzheim Neustift, Impulsvorträge zu verschiedensten Themen wie – „Leben mit Demenz –aber wie?“ organisieren.

Für die Kinderbetreuung in den Sommerferien arbeiten die Gemeinden Schönberg, Fulpmes und Mieders eng zusammen, um unseren Familien attraktive Angebote machen zu können und eine gute Betreuung sicherzustellen.

Verschiedenste Ausstellungen der heimischen Landwirtschaft fanden statt und zeigten uns wie wichtig, eine nachhaltige und umweltverträgliche Landwirtschaft in unserer Region ist. Unsere Betriebe produzieren und veredeln heimische Produkte mit kurzen Transportwegen und sind daher unverzichtbar im Tal. Hinweisen darf ich auch auf die Stubai Bike Challenge 2015. Drei der fünf Bewerbe stehen noch aus.

Abschließend darf ich allen einen schönen Sommer wünschen und freue mich, wieder viele Miedererinnen und Miederer bei vielen Veranstaltungen und Events im Sommer zu treffen.

*Euer Bürgermeister
Manfred Leitgeb*

AUS DEM GEMEINDERAT

JAHRESRECHNUNG 2014

Der Bürgermeister berichtet, dass die Jahresrechnung 2014 termingerecht in der Zeit vom 03.03.2015 bis 21.03.2015 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt ist. Der Rechnungsabschluss wurde vom Prüfungsausschuss am 11.03.2015 vorgeprüft, schriftliche Einwendungen wurden keine eingebracht.

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GV Walter Jenewein bringt die Eckdaten der Jahresrechnung zur Kenntnis. Er gab einen Überblick, erläuterte Ein- und Ausgaben der

einzelnen Gruppen und verglich diese mit den Zahlen aus dem Vorjahr, sowie dem Verschuldungsgrad. Er hebt besonders die Entwicklung des Schuldenstandes hervor, dieser hat sich von 48,52% im Jahr 2013 auf 27,88 % verringert.

GV Walter Jenewein bedankt sich beim Prüfungsausschuss und besonders bei der Kassaführung für die geleistete

Arbeit. Er beantragt die Entlastung des Bürgermeisters.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 12 Stimmen gegen 0 Stimmen die Jahresrechnung 2014 zu genehmigen und den Bürgermeister zu entlasten, sowie die Abweichungen zum Voranschlag zu genehmigen.

	Ord. Haushalt	ao. Haushalt	Gesamthaushalt
Einnahmen	€ 3.554.194,39	€ 117.067,67	€ 3.648.879,24
Ausgaben	€ 3.400.955,48	€ 117.067,67	€ 3.518.063,15
Jahresergebnis	€ 153.198,91	€ 0,00	€ 153.198,91

VOLKSSCHULE NEU

Es hat ein zweistufiges Verhandlungsverfahren gegeben, in der 1. Stufe wurde die Teilnahme ausgeschrieben, die Interessenten haben die Teilnahmeunterlagen mit Anforderungsprofil und einem Schätzauftragswert erhalten. Es mussten Teilnahmebedingungen erfüllt werden, wie z.B. Bonität, Umsatzgröße, verschiedene Eignungskriterien und Referenzen. Von den eingegangenen Anträgen wurden 5 Teilnehmer ausgewählt und zur Angebotsabgabe aufgefordert, 4 davon haben abgegeben. Diese wurden vorgeprüft und der Jury, bestehend aus 3 Architekten, Arno Abler, Bgm. Leitgeb und der Steuerungsgruppe beratend, zur Verfügung gestellt. Durch die Ausschreibung als Totalübernehmer war keine Anonymisierung der Projekte notwendig,



Fotonachweis: Architekt Raimund Rainer ZT GmbH

daher konnte man auch mit den Bietern verhandeln und miteinander optimieren. Im 2. Schritt wurden die verbesserten Projekte nochmals geprüft und dann der Jury zur endgültigen Entscheidung vorgelegt. Die Vergabe erfolgt zu einem

Pauschalfixpreis von € 5.858.910 inkl. Ust., allerdings ohne Einrichtung. Unvollständigkeitsrisiken gehen zu Lasten des TU (Bausoll ist gleich Bauziel).

Der Bürgermeister berichtet, dass die Finanzierung über be-



reits mündlich zugesagte Mittel des Landes, aus dem Verkauf der alten Volksschule und über einen Kredit erfolgen soll. Die Schule könnte bereits im Dezember 2016 bezugsfertig sein. Einstimmig wird beschlossen:

Beschluss: Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister nach Ablauf der Stillhaltefrist gemeinsam mit 2 Gemeinderäten der Fa. Strabag für das Siegerprojekt (Planung Architekt Rainer) im Vergabeverfahren Volksschule Mieders gemäß deren Letztangebot den Auftrag als Totalunternehmer zu erteilen.

SPICHERTEICH SERLESSEE

Im Frühjahr 2015 hat der Miederer Gemeinderat das Projekt Speicherteich am Koppeneck einstimmig verabschiedet. Im Herbst 2015 soll der neue Teich eröffnet werden.

Für die Zukunft der Serlesbahnen ist der Ausbau der Beschneidung unbedingt notwendig. Derzeit ist eine durchgehende Beschneidung im Winter nicht mehr gewährleistet, weil das benötigte Wasser nicht so kurzfristig aus dem Bach entnommen werden darf. Der Standort für den Speicherteich und den Erlebnispark ist unter dem Restaurant Koppeneck. Die bestehende Beschneidungsanlage bleibt beste-

hen. Mit der neuen Anlage kann in 4 Tagen eine durchgehende Skipiste hergestellt werden und für unbeschwertes Skivergnügen sorgen. Die Gesamt-investitionen für den Teich, die technischen Anlagen und den Erlebnispark belaufen sich auf ca. 2,7 Millionen Euro.

Mit dem Bau des Speicherteiches und dem Serlespark wollen wir künftig die Serlesbahnen Mieders zu einem noch attraktiveren Erholungs-, Erlebnis-, Ski-, Rodel- und Wandergebiet ausbauen und am Markt platzieren.

Die Eröffnung ist für Oktober 2015 geplant.

Im Oktober 2015 wird eine Sonderausgabe der Gemeindezeitung erscheinen und über die beiden Großprojekte ausführlich berichten.

VOLKSSCHULE

BESICHTIGUNG KLAUSHOFQUELLE

Die 3. Klasse Volksschule Mieders besichtigte bei ihrem Wandertag die Klaushofquelle.

Die Kinder waren von der Technik und Anlage begeistert. Als Stärkung brachte Bgm. Manfred

Leitgeb eine kleine Jause für die Wanderer vorbei.



Fotos: 3. Klasse Volksschule Mieders mit Bgm. Manfred Leitgeb und VDin Angela Pernsteiner und Vizebgm. Gerhart Eberl

Fotonachweise: VS Mieders

Neue Tagesmutter in Mieders!

■ IHR KIND IN GUTEN HÄNDEN



Ab Juli bietet Frau Andrea Prenner, eine qualifiziert ausgebildete Tagesmutter liebevolle und flexible Betreuung für Ihr Kind in und um Mieders an.

Die Betreuungszeiten für Ihr Kind richten sich nach Ihren Arbeitszeiten und bieten somit ein hohes Maß an Flexibilität. Ihr Kind wird seinem Alter und seinen Bedürfnissen entsprechend betreut und gefördert. Sofern erzieherische Fragen auftreten, werden diese persönlich mit Ihnen abgesprochen und entschieden. Mit seinen „Geschwistern auf Zeit“ kann Ihr Kind nach Herzenslust spielen, herumtollen, essen, schlafen und sich bestens entfalten.

Kleine, altersgerecht Gruppen – flexibel - ganztägig und ganzjährig

Die Betreuung durch eine Tagesmutter bietet nicht nur den Vorteil für die Kinder – in einer kleinen, altersgerechten Gruppe von max. vier Tageskindern individuell in ihrer Entwicklung begleitet und gefördert zu werden, sondern ermöglicht auch



Fotonachweis: Frauen im Brennpunkt

berufstätigen Eltern mit der Ganztages- und Ganzjahresbetreuung ein sehr hohes Maß an Flexibilität und Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

„Unsere Arbeit bietet schon Herausforderungen, aber der Verein Frauen im Brennpunkt und erfahrene Tagesmutter-Kolleginnen, stehen einem mit Rat und Tat zur Seite,“ ist von den Tagesmüttern von Frauen im Brennpunkt häufig zu hören, wenn es um ihren Arbeitsalltag geht.

Tagesmütter werden in einem dreimonatigen, zertifizierten Kurs professionell ausgebildet und arbeiten flexibel und ganz-

jährig. Sie betreuen bis zu vier Kinder in ihrer eigenen Wohnung. Alle Tagesmütter von Frauen im Brennpunkt stehen in einem arbeits- und sozialrechtlich abgesicherten Dienstverhältnis. Derzeit arbeiten rund 55 professionell ausgebildete Tagesmütter in den Bezirken Innsbruck, Innsbruck-Land, Reutte und Schwaz für Frauen im Brennpunkt und betreuen insgesamt über 200 Kinder.

Möchten Sie einen Kontakt zu unserer Tagesmüttern herstellen? Dann melden Sie sich bei Frauen im Brennpunkt unter der Tel.: 0512-587608 oder per Mail bei info@fib.at

Frauen im Brennpunkt wurde 1986 als gemeinnütziger, unabhängiger Verein gegründet. Wir bieten ganztägige und ganzjährige Kinderbetreuung bei Tagesmüttern und in Kinderkrippen. Zweimal im Jahr organisieren wir eine Ausbildung zur/m Tagesmutter/-vater. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Beratung von Frauen und Mädchen in Phasen der beruflichen wie privaten Neuorientierung oder in Lebenskrisen. Auch die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für gleichstellungspolitische Anliegen ist uns wichtig.



APOTHEKE ZUR SERLES

Klein, aber oho – von Giersch bis Vogel-Sternmiere...

Sieben wirkstoffreiche Frühlingspflanzen und ihre gesundheitsfördernden wie kulinarischen Verwendungsmöglichkeiten in der Küche präsentierte Kräuterpädagogin Maria Saxer aus Mieders beim 3. ApoPlausch in der Apotheke zur Serles.

Das Team der Apotheke bedankt sich herzlich bei Frau Saxer und ihren Töchtern Martina und Verena für diesen gelungenen Abend und lädt jetzt schon ein zum Besuch der nächsten Veranstaltungen in der Apotheke.



Foto: privat

1 JAHR APOTHEKE ZUR SERLES

Am Samstag, 8. August 2015 feiern wir ein Jahr Öffnung der Apotheke! Nützen Sie diesen Vormittag für einen kostenlosen Blutdruck- oder Blutzuckerspiegelcheck und sichern Sie sich Ihren persönlichen Zeitpunkt für eine Antlitzanalyse! Außerdem erhalten alle Kundinnen und Kunden eine kleine Auf-



Foto: Susanne Steixner

merksamkeit und – 10 % auf alle Sonnenpflegeprodukte.

Die Belegschaft der Apotheke zur Serles freut sich auf euren/Ihren Besuch bei den Veranstaltungen und wünscht allen Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewöhnern einen unfallfreien Sommer und erholsame Urlaubstage.

Kirchenchor

SING-MIT-PROJEKT SCHNUPPERWOCHELENDE

Singbegeisterte Miedererinnen und Miederer laden wir herzlich zum ersten Schnupperwochenende ein.

Mit unserem im November 2014 neu gegründeten Chor proben

wir gemeinsam und bieten einen Einblick in unser Chorgeschehen und Chorleben. Wir singen vor allem zeitgenössische Kirchenmusik und gestalten Festmessen an einigen kirchlichen Feiertagen.



Am Sonntag, den 10. Oktober, gestalten wir als Abschluss dieses Projektes zusammen den Erntedank-Gottesdienst um 9.00 Uhr.

Interessierte melden sich bitte bei unserer Chorleiterin, Martha Mravlag, unter der Tel.-Nr. 0664/73 79 49 79, oder bei unserem Obmann, Johann Schmolzer, Tel.-Nr. 0664/73 49 15 67, an. Auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer freut sich der Kirchenchor Mieders.



Foto: Der neue Kirchenchor

Fotonachweis: Privat

Wann: Freitag, 9.10.2015, 19.30–21.30 Uhr und Samstag, 10.10.2015, 17.00–19.00 Uhr
Ort: Widum Mieders, Pfarrsaal

Schützenkompanie

■ STUBAIER BATALLIONSFEST

Die „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“ - der Erste Weltkrieg, die Zerreißung Tirols als Folge dieses mächtigen Krieges, stand im Mittelpunkt des Stubai Batallionsfestes in Mieders vom 30. und 31. Mai 2015.

Treue ist Tiroler Brauch

Das Miederer Bergkirchlein am Kalvarienberg wurde mit der Jahreszahl „1915“ geschmückt. Es dient als Erinnerung an den Kriegseintritt Tirols. Das Treffen der Schützen am Fuße dieser kleinen Kirche war der richtige Ort für das Gedenken der Opfer dieses großen Krieges.

Der Erste Weltkrieg sowie der Freiheitskrieg von 1809, haben dieselbe Wurze, diese Kriege wurden Tirol von außen aufgezwungen, sie erforderten von den Tirolerinnen und Tirolern äußerste Kraftanstrengungen gegenüber einem überlegenen Gegner und sie endeten beide in einer furchtbaren Niederlage.

Inhalte des Festes

Es ist wichtig, 100 Jahre nach Kriegsbeginn den Opfern zu gedenken, sie zu würdigen und zu ehren. Heute können wir an die Tragik dieser Teilung Tirols etwas leichter zurückblicken. Wir sind wieder zusammengedrückt. Das Autonomiestatut und die Mitgliedschaft in der Europäischen Union haben dies ermöglicht. Wir müssen uns mit ganzem Herzen einen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft wünschen. Jeder einzelne muss die Teilung



Fotonachweis: mediashack.at

überwinden und das Zusammenwachsen aktiv fördern. Dieses Bekenntnis für Friede, Freiheit und Brüderlichkeit lag dem Fest in Mieders zugrunde.

Gäste aus Nah und Fern

Landeskommandant Fritz Tiefenthaler stand an der Spitze zahlreicher Repräsentanten des Landes Tirol und des Stubaitales. In seiner Ansprache führte er den Abordnungen der Schützen und den zahlreichen Besuchern aus Nah und Fern die Tragik des Ersten Weltkrieges vor Augen.

Der Tag ist nicht nur ein Tag für die Schützen. Er geht alle BürgerInnen unseres Landes an, sowie alle BürgerInnen unseres Landes, die an diesem Krieg und seinen Folgen zu leiden hatten. Die Soldaten in Galizien und in Serbien und ab Mai 1915 am Isonzo und in den Bergen des Trentinos und Südtirols waren nicht nur Schützen, sondern Männer aus allen Gesellschaftsschichten unserer Dörfer und Städte. (...) Sie stammten aus allen Berufsgruppen und aus allen Jahrgängen,

waren zwischen 17 und 45 Jahre alt. Mit den als letzte Reserve aufgeborenen Standschützen verließen die letzten verfügbaren Männer ihre Heimatorte.

Frauen im Ersten Weltkrieg

Am ersten Festtag lud Bundesmarketerin Franziska Jenewein Marketerinnen aus Tirol zu einem Vortrag über Frauen im Ersten Weltkrieg im Miederer Gemeindesaal ein. Zahlreiche Frauen folgten ihrer Einladung. Die Einführung übernahm Bürgermeister Manfred Leitgeb und sprach über die Folgen dieses Krieges in Mieders. Anschließend berichtete Bildungsoffizier Hartwig Röck ausführlich über die Situation der Frauen in den Kriegsjahren. Ein informativer Nachmittag für unsere Marketerinnen.

Mieders im Ersten Weltkrieg – bittere Zahlen

Aus Mieders rückten am 28. Juli 1915 70 Mann ein, bei der zweiten Mobilisierung – ein paar Monate später – mussten noch 30 Männer



Fotonachweis: mediashack.at

in den Krieg ziehen. 39 Miederer Männer starben in diesem Krieg, drei blieben vermisst. Die Namen der Gefallenen sind auf der Tafel am Kalvarienberg Kirchlein verewigt.

Österreichischer Zapfenstreich

Die Musikkapelle Mieders unter der Leitung von Kapellmeister Alexander Rosta intonierte dieses meisterhafte österreichische Musikstück in würdiger und hoher musikalischer Qualität in prächtiger und einmaliger Kulisse im „Beckens Garten“. Es war eine Aufführung, die der Würde des Eröffnungsabends - im Gedenken der Opfer – gerecht wurde.

Das Stubai Batallionsfest

Die Heilige Festmesse im „Beckens Garten“ zelebrierten Pfarrer Josef Scheiring und Pfarrkurator Michael Brugger. In ihren Ansprachen beleuchteten sie die Lage der Kirche während des Ersten Weltkrieges, zogen doch die Männer für Gott, Kaiser und Vaterland in den Krieg. Der Krieg ist nicht von Gott gefordert, daher ein großes Unrecht. Sie baten die Festgemeinde um ihr Gebet für den Frieden, der nur möglich ist, wenn ihn alle wollen.



Fotonachweis: mediashack.at

Appelle für den Frieden im Land

Nationalrat Hermann Gahr ist der Meinung: Wir Schützen sind aufgefordert, der Zeit der Trennung Tirols zu gedenken und haben den Auftrag, das Unrecht zu überwinden und den Weg des Miteinanders, Zueinanders und des Beisammenseins zu gehen. Die Schützen stehen in der Tradition der Tiroler Gesellschaft als wichtige und richtige Stütze. Sie sind auch ein Garant dafür, dass die Tiroler Werte und Ideale nicht dem Zeitgeist geopfert werden. Stehen wir zu unseren Bräuchen, zu unserem Glauben und zu unserer Geschichte. Unsere Gesellschaft braucht in Zeiten der Globalisierung den notwendigen Halt, um einer gedeihlichen Zukunft entgegen zu gehen. Das Land Tirol braucht ein aktives,

solidarisches, bodenständiges, modernes und kameradschaftliches Schützenwesen.

Ehrungen und Dank

Hauptmann Paul Wechner und der Ausschuss ernannten Johann Schmoller zum Ehrenhauptmann der Kompanie Mieders. Kanonier Thomas Ruech erhielt die goldene Verdienstmedaille und Spieß Thomas Mörtenschlag die silberne Verdienstmedaille des Bataillons Stubaital. Besonderer Dank gilt den Schützen, Marketenderinnen und allen Frauen und Männern, die durch ihren persönlichen Einsatz das Bataillonsfest in Mieders zu einem eindrucksvollen Ereignis machten. Dank auch an Bürgermeister Manfred Leitgeb, den Festredner und Moderator des Festes.

Herbert Genser



Fotonachweis: mediashack.at

Musikkapelle

FRÜHJAHRSKONZERT**„...EINE TAKTSTOCKLÄNGE
ÜBER DIE GRENZEN...“**

Am Mittwoch, den 13. Mai 2015 fand unser alljährliches Frühjahrskonzert im Gemeindegemeinschaftssaal statt. Sehr viele interessierte Besucher folgten unserer Einladung und bekamen neben Arrangements aus Österreich, wie zum Beispiel „Sagen aus Alt Innsbruck“, auch das Stück „Moments for Morricone“ aus Italien oder die „Ungarischen Tänze 5 und 6“ zu hören. Prof. Dr. Walter Obwexer führte humorvoll durch das Programm. Im Rahmen des Konzertes fand auch heuer wieder eine Ehrung statt. Gabriele Obex wurde für 20 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Wir gratulieren auf diesem Weg noch einmal recht herzlich!



Fotonachweise: MK Mieders

HAUSSAMMLUNG

Weiter ging es in unserem musikalischen Jahr mit der Haussammlung am 19. und 20. Juni 2015. Wir marschierten wieder mit viel Freude durchs Dorf und spielten an vielen Plätzen ein

kleines Ständchen, um ein Dankeschön zu sagen. Denn durch die finanzielle Unterstützung wird unseren Jungmusikern eine sehr gute Musikausbildung ermöglicht. Wir bedanken uns recht herzlich für diese Unterstützung!

JUBILÄUMSFEST**185 Jahre Musikkapelle Mieders**

Das Jubiläumsfest der Musikkapelle rückt immer näher! Am 26. und 27. September 2015 feiert die Musikkapelle Mieders ihr 185-jähriges Bestehen. Dazu wird am Samstag, den 26. September am Nachmittag ein „Riesenwuzzler“ Turnier und eine Showeinlage der Musikkapelle Mieders veranstaltet. So wird das Fest mit viel Spaß eröffnet. Weiter geht es im Festzelt am Liftparkplatz mit einem Konzert der Musikkapelle Pflersch aus Südtirol. Anschließend unterhält die fantastische „Blaskapelle Gehörsturz“ bis in die frühen Morgenstunden.

Am Sonntag, den 27.09. eröffnen wir den Festtag mit einer von der Musikkapelle gestalteten Messe in der Pfarrkirche. Gemeinsam mit der Musikkapelle Schönwies werden wir dann ins Festzelt marschieren, wo diese einen zünftigen Frühschoppen spielen. Den Tag lassen wir dann, umrahmt von unseren „Aushaltigen“ sowie der „Stubai Tanzmusik“, gemütlich ausklingen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

**PLATZKONZERTE
IM SOMMER 2015**

Auch heuer starteten wir bereits Mitte Juni mit den Platzkonzerten, die jeden Mittwoch in Becken's Garten stattfinden. An zwei Mittwochen (14. und 29. Juli) wird das





Platzkonzert am Koppe neck statt-
finden – die Auffahrt mit den Ser-
lesbahnen Mieders ist gratis.
Wir freuen uns, euch bei den
Platzkonzerten begrüßen zu dür-
fen.

Simone Ruech



Tiroler Volksmusikverein

■ WEISENBLÄSER- UND TANZLMUSIGSEMINAR



A WEIS FÜR'S DORF UND A TANZL IM GEMEINDESAAL

Das Weisenbläser-und Tanz-
musikseminar war auch im Ap-
ril 2015 wieder bestens besucht
und wir freuen uns musikalische
Gäste aus ganz Österreich, Süd-
tirol, Bayern, der Schweiz und
natürlich die Mitglieder des Blas-
musikbezirkes Wipptal/ Stubai in
Mieders begrüßen zu dürfen.

Erfreulicherweise haben auch
zwei Gruppen der Musikkapelle
Mieders am Seminar teilgenom-
men und konnten sich so einen
Feinschliff von den erfahrenen
Referenten in der ein oder an-
deren volksmusikalischen Frage
holen.

Auch ORF-Moderator und Ka-



Foto: Alphornreferent Franz Schüssele

pellmeister der Stadtmusikkapelle
Wiltens, Peter Kostner – erstmals
Referent in Mieders – war von der
Stimmung unter den Seminarteil-
nehmerInnen begeistert.

In seiner 8. Auflage ist die Veran-
staltung gewachsen und erstmals

wurde nach der Weis für's Dorf
im Gemeindesaal für alle Miede-
rer und Miederinnen zugänglich,
musiziert und flott aufgespielt.

Ein Abend der vielen Anwesen-
den unvergessen bleiben wird.

Peter Margreiter, Obmann



Foto: Stubaier Tanzlmusig



Fotonachweise: Peter Margreiter

Jungbauernschaft/ Landjugend Mieders

■ MAIFEST

Zum ersten Mal veranstalteten wir, die Jungbauern Mieders, ein Maifest mit einer 2€ Party am Vortag. Am 30. April ging es los mit der 2€ Party am Liftparkplatz. Viele Besucher folgten unserer Einladung und feierten bis in die frühen Morgenstunden. Ganz traditionell passten unsere fleißigen Mitglieder die ganze Nacht hindurch auf unseren Maibaum auf, sodass wir am 1. Mai auch ein Maifest abhalten konnten. Früh morgens wurden die letzten Vorbereitungen noch getroffen und um 9:30 begann die Messe an der auch die Schützenkompanie Mieders teilnahm.

Danach konnten sich unsere Gäste bei Kaffee & Kuchen, verschiedenem vom Grill sowie Kiachln von den Miederer Bäuerinnen stärken. Für musikalische Unterhaltung im Zelt sorgten „Die Aushaltigen“. Die vielen Kinder hatten ihren Spaß in der Hüpfburg, beim Kinderschminken

und auch bei den Spielestationen. Einige Mutige versuchten sich am Maibaum kraxln, bei dem unser Obmann-Stv. Christoph Hutter der Schnellste war. Zum Schluss folgte noch die Maibaumversteigerung – der Erlös kommt einer bedürftigen Familie in Mieders zugute. Da beide Tage so super waren, entschieden wir uns noch kurzfristig für eine Aftershow-party am Samstag.

Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei allen HelfernInnen, Gästen und Mitgliedern bedanken ohne



Fotonachweise: JB/ LJ Mieders

die ein solches Fest nicht möglich wäre.

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Lisa Mörtenschlag



Fotonachweise: JB/ LJ Mieders



Foto: Bürgermeister Manfred Leitgeb mit dem Jubelpaar Josefa und Albin Driendl!

Fotonachweis : Driendl

JUBILÄUM

Josefa und Albin Driendl feierten ihr 60-jähriges Hochzeitsjubiläum.

Am 21. März konnte das Jubelpaar das Fest der Diamanten Hochzeit begehen.

Bürgermeister Manfred Leitgeb wünschte im Namen der Gemeinde alles Gute und für die Zukunft viel Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre im Kreise Ihrer Familie.



Freiwillige Feuerwehr

FAHRZEUGWEIHE

Am Sonntag, den 17. Mai feierte die Freiwillige Feuerwehr Mieders ihre 126. Florianifeier und nutzte diese Gelegenheit, um gemeinsam mit der Miederer Bevölkerung die Segnung ihres neuen Lastfahrzeuges und ihrer neuen Tragkraftspritze FOX vorzunehmen. Die Patenschaft übernahmen ehrenvoll Irmgard Leitgeb, Evi Zorn und Anja Krupp.

Als Ehrengäste waren unter anderem Nationalrat Hermann Gahr, Bürgermeister Manfred Leitgeb, Bezirksfeuerwehrkommandant StV. Lorenz Neuner, Abschnittskommandant Stubai Ing. Robert Siegl, Kommandanten und Stellvertreter des Abschnitts Stubai, Bezirksfeuerwehr-

kommandant a. D. Erich Hofer, sowie zahlreiche Altkommandanten anwesend.

Besonders gefreut hat sich die Freiwillige Feuerwehr Mieders auch, dass sie eine handgeschnitzte Floriansfigur vom Künstler Günther Pließnig geschenkt bekommen hat. Nochmals ein ganz herzliches Vergelt's Gott dafür an dieser Stelle!

Die Eckpunkte des Festaktes waren eine stimmungsvolle Feldmesse zelebriert von Bezirksfeuerwehrkurator Pfarrer Josef Scheiring und ein zünftiger Frühschoppen gemeinsam mit der Musikkapelle Mieders. Weiters die Feuerlöschschulung der FF Mieders und die Vorführung

einer technischen Übung durch die Freiwillige FF Fulpmes. Zur Besichtigung waren auch das Gefahrgutfahrzeug der FF Steinach und die Drehleiter der FF Neustift vor Ort.

Durch die gute Verköstigung und das bunte Rahmenprogramm gestaltete sich für große und kleine Besucher ein gelungenes und sehr schönes Fest.

Wir danken allen Besuchern und Unterstützern der FF Mieders für ihren Beitrag und danken zudem der Miederer Bevölkerung für die großzügigen Spenden bei der letzten Hausammlung.

*Martin Hrabowski
Schriftführer FF Mieders*



Foto von links nach rechts: Parrer Josef Scheiring – Bgm. Manfred Leitgeb – Evi Zorn – Anja Krupp – Irmgard Leitgeb – NR. Hermann Gahr – BFKstellv. Lorenz Neuner

Fotonachweis: FF Mieders

Ortschronik

■ MIEDERER FLURNAMEN

Seit einigen Jahren läuft in Tirol ein Projekt mit dem Ziel, die Flurnamen in den Gemeinden Tirols vollständig und umfassend zu erheben, zu sichern und nutzbar zu machen. Mit diesem Projekt soll zum einen das kulturelle Erbe gesichert werden und zum anderen sollen die durch die Erhebung gewonnen Flurnamen der Leitstelle Tirol für Katastrophen- bzw. Einsatzplanungen zur Verfügung stehen.

Mehrere Projektpartner waren bzw. sind an diesem Prozess beteiligt, darunter das Amt der Tiroler Landesregierung, das Tiroler Bildungsforum, das Institut für Sprachen und Literaturen der Universität Innsbruck, die Leitstelle Tirol u.v.a.m.

Für unsere Heimatgemeinde ist dieses Projekt durch die wertvolle Arbeit und die Initiative unseres Ortschronisten Stefan Zorn bereits abgeschlossen worden.

Gemeinsam mit Ihm habe ich

jedoch in den vergangenen Wochen und Monaten dieses „Feld“ sozusagen nochmals bearbeitet und sind wir zunehmend auf wertvolle und aufschlussreiche Dokumente gestoßen.

Speziell das „Transportobuch der Gemeinde Mieders 1856“ hat sich dabei als „Volltreffer“ erwiesen. In diesem Buch, welches in digitaler Form jedem interessierten Gemeindebürger zugänglich ist, wird jedes einzelne Grundstück der Gemeinde Mieders, damals noch gegliedert durch „Theresianische Steuernummern“ beschrieben.

Durch eher aufwendige Vergleiche und Recherchen konnten nahezu sämtliche damaligen Grundstückskörper den heutigen Grundparzellen zugeordnet werden. Dies ermöglicht zudem auch eine Ein- bzw. Abgrenzung der verschiedenen Bezeichnungen.

Es haben sich dabei nicht wenige neue und vollkommen unbe-

kannte Aspekte ergeben.

Beispiele dazu:

- Kugelgasse, Acker in der Kuglgasse, in der Kuglgassn..., das ist im Bereich gegenüber der Abzweigung von der Dorfstraße zum Sandbühelweg gelegen. Die ursprünglichen Grundparzellen 965 bis 967 liegen unmittelbar in diesem Bereich. Eventuell gab es zum langen Bühel hin eine kleine Gasse, die diesen Namen getragen hat und ist diese durch die Bautätigkeiten in diesem Bereich aufgelassen worden. Die Möglichkeit, dass die Dorfstraße bis hin zur Größenbrücke diesen Namen trug ist auch gegeben.
- Moritsch, in Maritsch... -eindeutig das Areal hinter „dem Triedlerhof“, unterhalb des Egerdachs, oberhalb der oberen Gasse. Dieses Areal stellt das Kerngebiet der ehemaligen Kolbenhube dar und umfasst die GP 861 bis 865. Der Ursprung dieses höchst interessanten Namens ist vollkommen ungeklärt. Möglicherweise ist aber Graf Mohr, bei dem es eine Verbindung zum Anwesen „Triedler“ gegeben hat der Namenspatron dieser Flur.
- Schurlamuz, mahdstück der Schurlamúz... -im Kälbergarten liegend, bildet dieses Flurstück sozusagen das „Schwanzstück“ zwischen der Straße und dem Wald-rasterweg im Bereich der GP 858. Dieser interessante Name ist nicht wirklich zu erklä-

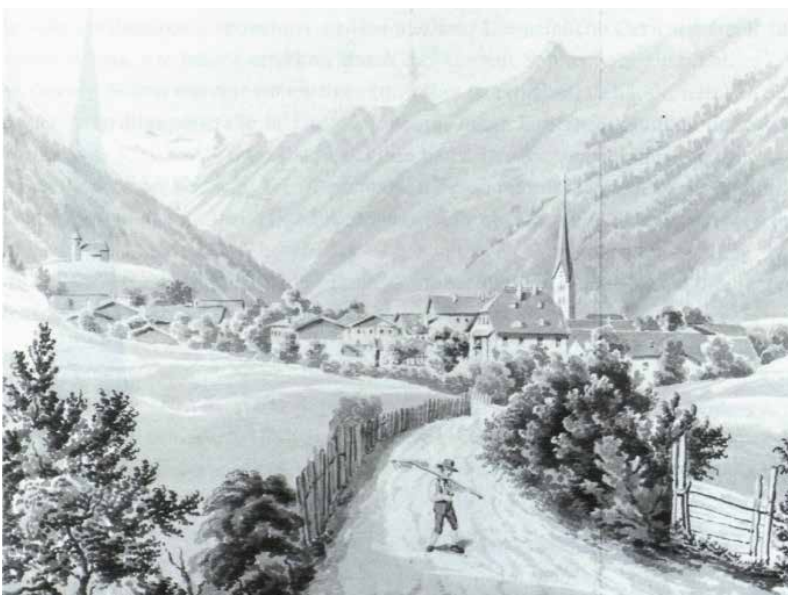


Foto: Mieders anhand einer Tuschzeichnung aus der Mitte des 19. Jahrhunderts.

Fotonachweis: Herbert Driendl

ren. Möglicherweise besteht ein Zusammenhang mit der Urbarmachung des darüber liegenden Gebietes, auch ein Steinbruch ist im obersten Ried dokumentiert. Denkmöglich wäre eine alte „Brin-

gungstrasse“ von Steinen und Holz. Die Parzelle erinnert jedenfalls an eine Bringungsrinne mit ebenem Auslauf.

Die detaillierte und umfangreiche Dokumentation kann auf

Anfrage beim Ortschronisten Stefan Zorn oder bei mir angefordert bzw. eingesehen werden.

Herbert Driendl

STUBAI BIKE CHALLENGE 2015 5 BEWERBE – 1 WERTUNG

Mit heuer insgesamt fünf anspruchsvollen Rennen ist die Stubai Bike Challenge das ultimative Event für alle Bike-Begeisterte. Fünf tolle Bewerbe werden heuer von Mai bis September 2015 durchgeführt. Weitere Informationen auch auf www.team-serles.at/serles-trophy.

Die noch ausstehenden Bewerbe im Überblick:

PFARRACHRENNEN am 04.07.2015

SONNENSTEINRENNEN am 08.08.2015

10. STUBAIER MOUNTAINKING am 12.09.2015



Foto: spannenden Wettbewerben gab es zu sehen



Foto: Ein tolles Fest im Anschluss an die Serles Trophy



Foto: Die glücklichen Gewinnerinnen in Mieders

Fotonachweise: team-serles.at



Foto: Armin Zorn mit stets Top-Ergebnissen in In- und Ausland



Termine und Ankündigungen

■ JULI BIS SEPTEMBER 2015

JULI

04.07.	Sportplatz – Dorfturnier / SV Mieders
18.07.	um 15.30 Uhr Beckn's Garten Jakobifest / Miederer Senioren
24.07.	Gemeindesaal – Kinoabend /Kultur Mieders

AUGUST

02.08.	Stubai G'spiel und G'sang ...mit Volksmusik von Alm zu Alm - rund um die Serles, jeweils ab 12:30 Uhr Berggasthaus Koppeneck-Hochserles, Alpengasthof Sonnenstein, Alpengasthaus Gleinserhof, Ochsenhütte
08.08.	Geburtstagsfest „1 Jahr Apotheke zur Serles“
21.08.	Gemeindesaal – Kinoabend /Kultur Mieders
30.08.	Hotel Bergkranz – Acoustic Lounge-Jazz Brunch

SEPTEMBER

03.09.	Kostenlose Antlitzanalyse in der Apotheke zur Serles (Voranmeldung notwendig!)
06.09. und 20.09	Stubai G'spiel und G'sang ...mit Volksmusik von Alm zu Alm – rund um die Serles, jeweils ab 12:30 Uhr Berggasthaus Koppeneck-Hochserles, Alpengasthof Sonnenstein, Alpengasthaus Gleinserhof, Ochsenhütte

SOMMER IN MIEDERS – WOCHENPROGRAMM



Montags **HOCHMOORWANDERUNG**

Treffpunkt: Talstation der Serlesbahnen, 9:00 Uhr Teilnahme kostenlos!

stubai



Mittwochs **MIEDERER MUSIK MITTWOCH, BEGINN 20:15 UHR**

Genießen Sie jeden Mittwoch ein Platzkonzert der Musikkapelle Mieders in „Beckens Garten“ (bei Schlechtwetter im Gemeindesaal) oder Unterhaltung durch regionale Volksmusikgruppen in einem unserer gemütlichen Gasthäuser.

8.7. Beckens Garten, 15.7. Koppeneck (bei Schlechtwetter kleine Gruppe im Gasthof Koppeneck), 22.7. Beckens Garten, 29.7. Koppeneck (bei Schlechtwetter kleine Gruppe im Gasthof Koppeneck), 05.08. +19.08. Beckens Garten, 26.8. Alpenhotel Stolz, 02.09. Beckens Garten, 09.09. Restaurant Gletscherblick



Donnerstags **DORFFÜHRUNG** (bis 17.9.) - mit Besichtigung der Pittlmühle

Treffpunkt: Miederer Schwimmbadl, 10:00 Uhr Dauer der Veranstaltung ca. 1,5 Stunden – Teilnahme kostenlos!

Vorankündigung

Samstag und Sonntag, 26. – 27. 9. 2015 Jubiläumsfest der Musikkapelle Mieders
Wir feiern 185 Jahre Musikkapelle Mieders!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. September 2015

Beiträge und Termine können jederzeit an Bgm. Manfred Leitgeb (bgm.mieders@aon.at) gesendet werden.